

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen Lehramt Grund-/Mittel-/Realschule Dogmatik 2025 / II

Thema 1

Erläutern Sie das Besondere der Gottesbotschaft Jesu von Nazareth im Blick auf seine Lehre und sein Handeln!

Thema 2

„[...] derselbe ist vollkommen in der Gottheit und derselbe ist vollkommen in der Menschheit“ (DH 301).

Stellen Sie die geschichtliche Entwicklung der Verhältnisbestimmung der beiden Naturen Jesu dar, ausgehend vom Konzil von Chalcedon (451) bis zum 3. Konzil von Konstantinopel (680/681)!

Thema 3

In den liturgischen Texten des Fronleichnamfestes, die dem heiligen Thomas von Aquin zugeschrieben werden, findet sich folgende Antiphon:

„O heiliges Gastmahl,
in dem Christus genossen wird:
Das Gedächtnis seines Leidens wird erneuert,
das Herz wird mit Gnade erfüllt,
und uns wird ein Unterpfund der zukünftigen Herrlichkeit gegeben.“

*[O sacrum convivium
in quo Christus sumitur:
recolitur memoria passionis eius:
mens impletur gratia:
et futurae gloriae nobis pignus datur.]*

Entfalten Sie den eucharistietheologischen Gehalt dieser Aussagen im Rückgriff auf die Abendmahls-
texte des Neuen Testaments und ihre Entfaltung in der dogmatischen Tradition!